

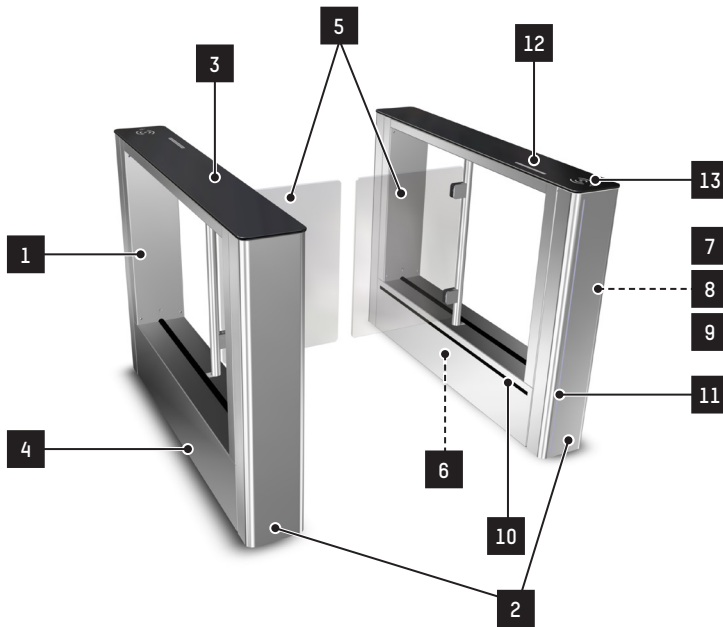
FirstLane S

Datenblatt

Rev. 01 • Aktualisierung 05/2023

AUTOMATIC
SYSTEMS

FirstLane™



Die Durchgangssperre **FirstLane S** mit bidirektional schwenkbaren Doppelflügeln vereint einen **hohen Personendurchsatz in beiden Richtungen** mit **Sicherheit ohne Kompromisse**.

Dank ihres **modernen und eleganten Designs** integriert sich die **FirstLane S** perfekt in jede architektonische Umgebung. Dank der hohen Kapazität und des **exklusiven Erkennungssystems** garantiert die **FirstLane S** eine exakte Erfassung der Bewegung des Benutzers.

Die **FirstLane S** ist modular aufgebaut und kann als Einzel- oder Mehrfachanlage in Kombination mit Durchgängen in Standardbreite oder größerer Breite innerhalb derselben Reihe aufgestellt werden.

Ihre neue dynamische Anzeige (optional) bietet dank der noch intuitiver zu erfassenden Informationen eine verbesserte Nutzung.



Ausführung FirstLane S – HOCH

BESCHREIBUNG

1. Robustes und stabiles Gehäuse aus elektrolytisch verzinktem Stahl.
2. Frontabdeckungen aus rostfreiem, gebürstetem Edelstahl AISI 304L, optional mit integrierter Orientierungsanzeige.
3. **Für die niedrige Ausführung:** Ästhetische obere Abdeckung aus 8 mm starkem schwarzem Einscheiben-Sicherheitsglas. Die Glasplatte ist sehr kratzfest und ermöglicht die Integration von berührungslosen Kartenlesern sowie der neuen dynamische Anzeigen ohne Ausschnitt.
Für die hohe Ausführung: Gehäuseabdeckung aus Laminat mit RFID-Logo(s) und Funktionsanzeige(n).
4. Gehäuseteile aus rostfreiem, gebürstetem Edelstahl (AISI 304L).
5. Sperrelemente aus hell getöntem Einscheiben-Sicherheitsglas mit einer Stärke von 9,5 mm, die immer in Durchgangsrichtung öffnen.
6. Elektromechanische Antriebseinheiten der Sperrelemente mit jeweils:
 - einem elektronisch geschalteten bürstenlosen Gleichstrom-Motor mit Schneckenradgetriebe.
 - einer Steuerung, die durch Sanftanlauf und -stop der beweglichen Sperrelemente für einen vibrationsfreien Bewegungsablauf sorgt und die Kraft zum Unfallschutz steuert.
7. Elektronische Steuerung für die erweiterte Steuerung des Personenverkehrs. Ein integrierter Webserver, der von jedem beliebigen Webbrowser aufgerufen werden kann, bietet eine einfache Schnittstelle für die Konfiguration der Betriebsparameter des Durchgangs sowie ein komplettes Diagnostik- und Wartungsprogramm. Diese Wartungsschnittstelle wird in verschiedenen Produkten von Automatic Systems eingesetzt und erleichtert die Wartung der Produkte.
8. Externer Datenaustausch über XML-RPC-Protokoll über eine Ethernet-Schnittstelle.
9. Ansteuerung und Rückmeldung über potentialfreie Kontakte: Freigabe, Durchgangsinformation, Betrug, technischer Fehler, etc.
10. DIRAS-Erfassungssystem, das aus einer hochdichten Matrix von Infrarot-Sendern und -Empfängern besteht. Das DIRAS-System erfasst den Bewegungsablauf der Nutzer im Durchgang und dient zur Unfallverhütung beim Öffnen/Schließen der Sperrelemente. Die neuen Erkennungsalgorithmen sorgen für höchste Leistung bei der Erkennung von Doppelpassagen (selbst wenn sich die Personen sehr nah beieinander befinden) und anderen Betrugsarten.
11. Große dynamische Orientierungsanzeige zur Anzeige des Status des Durchgangs. Es ermöglicht eine gute Voraussicht, um einen hohen Personendurchsatz zu gewährleisten (optional).
12. Statische Funktionsanzeige (optional: dynamische Funktionsanzeige) in der Nähe des Kartenlesers zur Anzeige der Durchgangsfreigabe für den Nutzer.
13. Einfache Integration von berührungslosen Kartenlesern (RFID, NFC) oder „MACE MM“ (QR-Code) unter der Glasplatte.



TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN (STANDARD) (PRO DURCHGANG)

| | |
|--|---|
| Spannungsversorgung | Einphasig 110 VAC (5 A) - 240 VAC (3 A) (+/-10 %) - 50/60 Hz + Erde. ¹ |
| Leistungsaufnahme | Im Ruhezustand: 40 W Im Betrieb: 85 W Maximal: 150 W |
| Motoren (x2) | 24 VDC – Nennleistung 90 W |
| Öffnungs- bzw. Schließungszeit | 0,7 Sek. ² |
| Umgebungstemperatur | 0° bis +50 °C |
| Relative Luftfeuchtigkeit | < 95 %, ohne Kondensation |
| MCBF (Mittlere Anzahl Zyklen zwischen Störungen) | 5.000.000 Zyklen, bei Einhaltung der empfohlenen Wartungen |
| Geräuschpegel | 55 dB in 1 m Abstand |
| Durchgangsbreite (L) | 600 oder 900 mm |
| Schutzklasse | IP40 (optional IP44) |
| CE | Entspricht den europäischen Normen |

| | | FIRSTLANE S - NIEDRIG | FIRSTLANE S – HOCH |
|---------------------------------|-------------------|-----------------------|--------------------|
| Gewicht (ohne Sperrelemente) | Rechtes Gehäuse | 87 kg | 84 kg |
| | Mittleres Gehäuse | 102 kg | 99 kg |
| | Linkes Gehäuse | 85 kg | 80 kg |

| | | | SCHMALES SPERRELEMENT | BREITES SPERRELEMENT |
|------------------------------|---------------------|----------------|-----------------------|----------------------|
| Gewicht Glassperrelemente | FirstLane - NIEDRIG | 900 mm | 4,6 kg | 6,9 kg |
| | FirstLane - HOCH | 1200 mm | 6,7 kg | 10,11 kg |
| | | 1500 mm | 8,9 kg | 13,5 kg |
| | | 1700 mm | 10,4 kg | 15,7 kg |
| | | 1800 mm | 11,2 kg | 16,8 kg |

¹ Es darf keine Verbindung zu einem erdfreien Netz oder einem hochohmig geerdeten industriellen Verteilernetz verwendet werden.

² Je nach Größe der Sperrelemente

BAUSEITIGE LEISTUNGEN

- Montage.
- Netzanschluss.
- Verkabelung der Gehäuse untereinander.
- Kabel zu etwaigen externen Bedienelementen.
- Installation von etwaigem Sonderzubehör.

Anmerkung: Installationsplan beachten.

VORSICHTSMASSNAHMEN BEI GEBRAUCH

Aus Sicherheitsgründen müssen Kinder in der Nähe der Anlage und während des Passierens der Durchgangssperre von einem Erwachsenen begleitet werden.

Kinder in Begleitung einer erwachsenen Person müssen die Durchgangssperre vor dem Erwachsenen passieren.

KONFIGURATIONEN

GLASSPERRELEMENT

| | FirstLane S - NIEDRIG | FirstLane S - HOCH |
|----------------------------|-----------------------|--------------------|
| Sperrelemente Höhe 900 mm | ● | |
| Sperrelemente Höhe 1200 mm | | ● |
| Sperrelemente Höhe 1500 mm | | ○ |
| Sperrelemente Höhe 1700 mm | | ○ |
| Sperrelemente Höhe 1800 mm | | ○ |

● = Standardkonfiguration ohne Aufpreis

○ = Verfügbare optionale Konfiguration (mit Aufpreis)

OPTIONEN

| | FirstLane S - NIEDRIG | FirstLane S - HOCH |
|--|-----------------------|--------------------|
| Durchgangsbreite 900 mm mit niedrigen Glassperrelementen (900 mm) (je Türflügel) ¹ | ○ | |
| Durchgangsbreite 900 mm mit hohen Glassperrelementen (1200 mm, 1500 mm, 1700 mm, 1800 mm) (je Türflügel) ¹ | | ○ |
| Hohe Glassperrelemente (1500 mm, 1700 mm oder 1800 mm) (je Türflügel) ¹ Öffnungs- und Schließbewegung der Glassperrelemente abhängig von der Größe der Sperrelemente | | ○ |
| Linkes oder rechtes Endgehäuse mit Bremse | ○ | ○ |
| Mittelgehäuse mit Bremse | ○ | ○ |
| Feste Glasfüllung im Gehäuse | ○ | ○ |
| Dynamische Funktions- und Orientierungsanzeige(n) ¹ | ○ | ○ |
| Gehäuseabdeckung aus Glas mit RFID Logo(s) & Lesebereich (24x16mm ²) für QR-Leser, mit Funktionsanzeige(n) | ○ | |
| Gehäuseabdeckung aus Edelstahl mit Siebdruck-Glasscheibe(n) für Kartenleser, mit Funktionsanzeige(n) ² | ○ | |
| Gehäuseabdeckung aus schwarzem Laminat mit RFID-Logo(s) und Funktionsanzeige(n) ³ | ○ | ● |
| IP44 für kalte Klimazonen (von -10 °C bis +50 °C) ^{4 und 5} | ○ | ○ |
| Heizung für sehr kalte Klimazonen (von -30 °C bis +50 °C) | ○ | ○ |
| Flucht- und Rettungswegbaugruppe gem. DIN EN 13637 am linken oder Mittelgehäuse in Richtung B ⁶ | ○ | ○ |
| Säule mit Fluchtwegterminal und Flucht- und Rettungswegbaugruppe gem. DIN EN 13637 ⁶ | ○ | ○ |
| Abdeckung für freien Ausgang | ○ | ○ |
| „Smart & Slim“ - Bediensoftware | ○ | ○ |
| Interaktives und konfigurierbares „Smart Touch“-Bedienpult. | ○ | ○ |

1 Die Option bei Mittelgehäuse zweimal berechnet, in allen anderen Fällen einmal.

2 Die Anzahl der Glasscheiben (1 oder 2) wird automatisch durch die Konfiguration des gewählten Gehäuses bestimmt (1 bei linkem oder rechtem Endgehäuse, 2 bei linkem Zwischen- oder Hybridgehäuse oder rechtem Hybridgehäuse).

3 Die Anzahl der RFID-Logos, die in der Gehäuseabdeckung (1 oder 2) eingraviert sind, wird automatisch durch die Konfiguration des gewählten Gehäuses bestimmt (1 bei linkem oder rechtem Endgehäuse, 2 bei linkem Zwischen- oder Hybridgehäuse oder rechtem Hybridgehäuse).

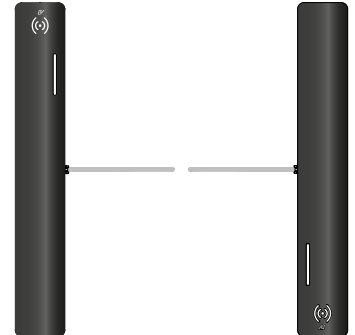
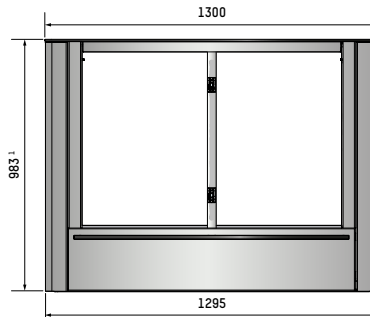
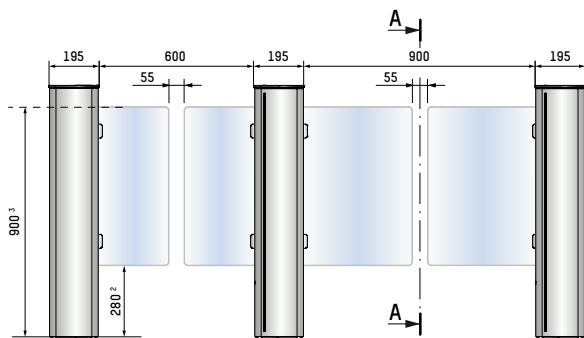
4 Diese Option bedingt eine Edelstahl- oder Laminat- Gehäuseabdeckung.

5 Diese Option bedingt eine Bremse.

6 Nur Inneneinsatz.

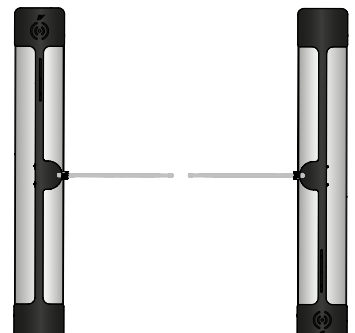
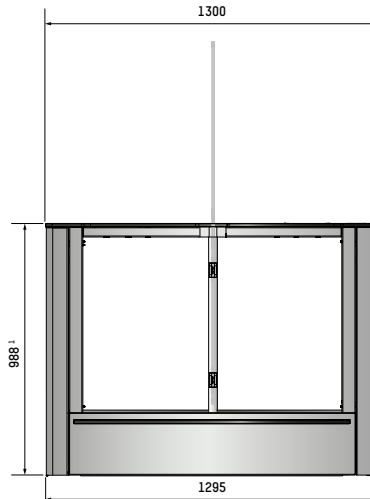
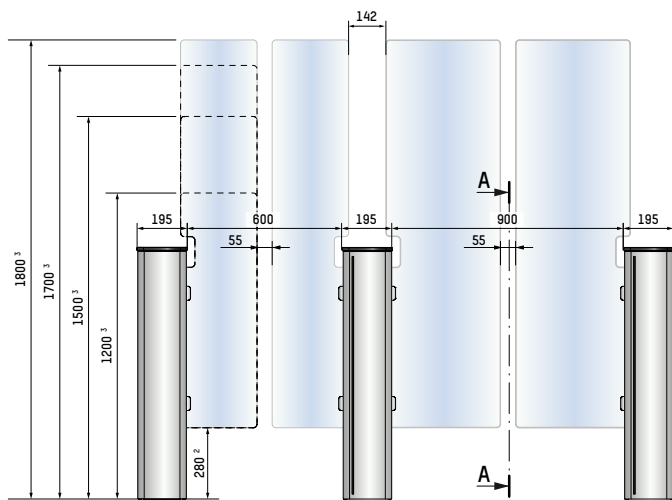
ABMESSUNGEN

FirstLane S - NIEDRIG



- Höhe mit Glasabdeckung (STANDARD) : 983 mm.
Höhe mit Laminatabdeckung : 990 mm.
Höhe mit Edelstahlabdeckung : 997 mm.
Höhe mit Edelstahlabdeckung + IP44-Option : 1005 mm.
- Bodenfreiheit der Sperrelemente (STANDARD) : 280 mm.
Bodenfreiheit der Sperrelemente mit IP44-Option : 288 mm.
- Sperrhöhe mit IP44-Option : Standardhöhe + 8 mm.

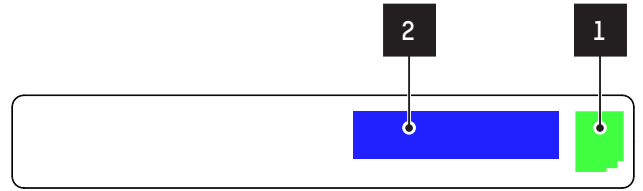
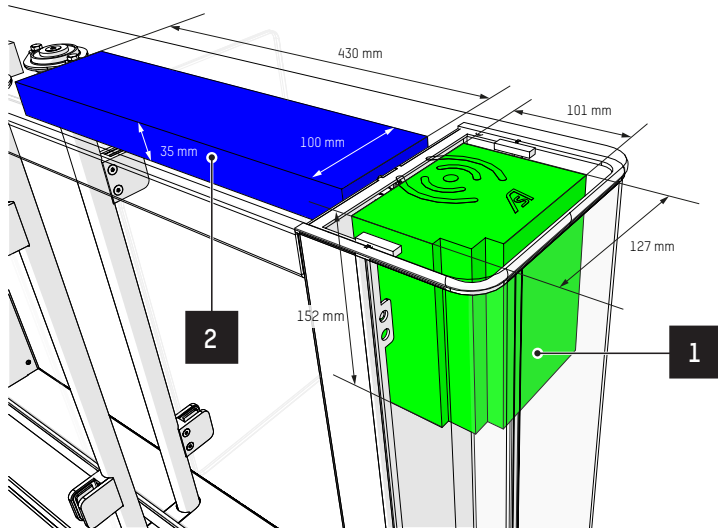
FirstLane S - HOCH



- Höhe mit Laminatabdeckung (STANDARD) : 988 mm.
Höhe mit Laminatabdeckung + IP44-Option : 996 mm.
- Bodenfreiheit der Sperrelemente (STANDARD) : 280 mm.
Bodenfreiheit der Sperrelemente mit IP44-Option : 288 mm.
- Sperrhöhe mit IP44-Option : Standardhöhe + 8 mm.

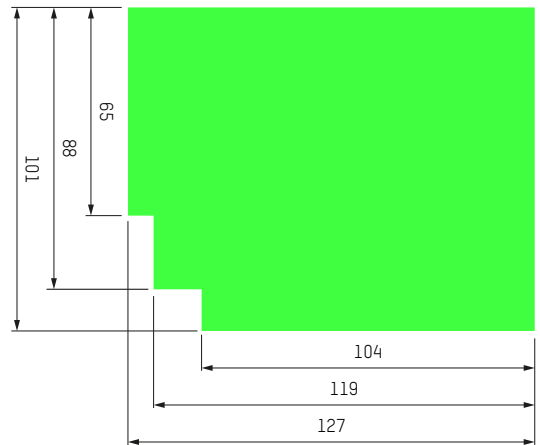
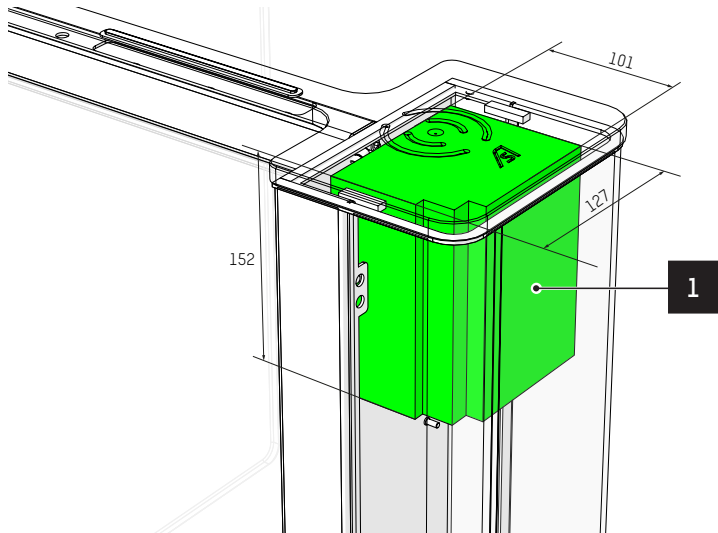
MAXIMAL VERFÜGBARER PLATZ FÜR KARTENLESEREINBAU

FirstLane S - NIEDRIG



| POS. | BESCHREIBUNG | ABMESSUNGEN L x B x H (mm) |
|------|--|-------------------------------|
| 1 | Platz unter oberer Abdeckung über Frontabdeckung | 101 x 127 x 152 |
| 2 | Platz unter oberer Abdeckung im Handlauf* *nur bei nicht standardmäßigen Ausführungen | 430 x 100 x 35 |

FirstLane S - HOCH



| POS. | BESCHREIBUNG | ABMESSUNGEN L x B x H (mm) |
|------|--|-------------------------------|
| 1 | Platz unter oberer Abdeckung über Frontabdeckung | 101 x 127 x 152 |

 **Hauptsitz**
 Avenue Mercator, 5
 1300 Wavre - Belgien
 sales.asgroup@automatic-systems.com
 +32.(0)10.23.02.11
 www.automatic-systems.com



 **Heinze**



AS-WEBSEITE